24.6.2014 - kath.net

Oberster Glaubenshüter auf der Seite der Armen

Kurienkardinal Müller spricht im Interview über die USA "als Weltpolizist", den Einsatz für die Armen, die Befreiungstheologie und seine Freundschaft mit dem bekannten Befreiungstheologen Gustavo Gutierrez. Von Marie Czernin (Missio)

...

Missio: Wie gehen Sie damit um, wenn Medien versuchen, Sie als konservativen Gegenspieler von Franziskus hinzustellen?

Müller: Es hat keinen Sinn, sich solchen Phantasiegeschichten zur Wehr zu setzen, weil es diejenigen, die solche Geschichten erfinden, nur noch mehr bestärkt. Die Leute brauchen halt solche Klischees, damit sie meinen können, den Papst für ihre ideologischen Ziele vereinnahmen zu können.

Wir können ja auch zurückverfolgen, von wo das kommt und welche Interessen dahinter stehen. Sie wollen den Papst als Leitfigur für ganz bestimmte linke Ideologien missbrauchen.

Ich glaube, dass der Papst sich nicht instrumentalisieren lässt. Man kann nur allen empfehlen, seine ganze Verkündigung zur Kenntnis zu nehmen. Der Papst hat von Christus einen klaren Auftrag, nämlich die Menschen im Glauben zu stärken.

http://www.kath.net/news/46468
Zuletzt geändert am 03.07.2014